

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 9 (1887)
Heft: 15

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau S. A. in S. Wie es Ihnen gegangen, so geht es eben oft. Gar mancher Mensch wird unrichtig beurtheilt sein Leben lang und er leidet unzählig unter der fortgelebten Mißverstehung und Mißachtung, bis ein Fall, oft erßt nach seinem Tode, des armen Verbannten befudete Ehre rein wöscht. Gibt es nun wohl etwas Schmerzlicheres, als jiem selbst sagen zu müssen: Auch ich habe diejen titulir. Dulder Unrecht gelitten in Gedanken und Worten, auch ich war mit meinem Urtheil allzu schnell fertig und habe dazu beigetragen, den Weg des Kämpfers noch dornenvoller zu machen. Halten wir daher mit unserem Urtheil sorglich zurück, wo wir die Handlungen unseres Nachsten nicht verleihen, wir können ja nur die That sehen, nicht aber die Beweggründe, die ihn geleitet. Der Gesinntheit kann leicht viel besser sein, als der Schmäher, also — schweigen und sich um das Thun Anderer nicht befinnern.

S. L. in G. Ganz gewiß kann man sich sehr anständig kleiden und sehr fein, ohne eine Modepuppe zu sein. Was ferner die freie, schöne Körperhaltung anbelangt, so finden Sie diese viel eher da, wo der Körper sich ohne einzwängende Korsets und Mieder ungehemmt und frei entfalten darf. Lassen Sie das Mädchen turnen und springen nach Herzenslust; je länger es fröhliches, harmloses und ungezwungenes Kind ist, um so reicher und widerstandsfähiger wird Körper und Geist sich entwickeln.

S. A. in G. Gebrauchte, d. h. abgestempelte Briefmarken können niemals zum vollen Kaufpreise weder angekauft, noch verwertet werden. Von Sammlern von Postwertzeichen werden wohl seltener Stücke einzeln gut gefauft oder ausgetauscht, im Übrigen bedarf es großer Majen, um daraus einen gewissen Nutzen herzustellen.

Anwissende. Muß ist gleichbedeutend mit Mouseline.

Einfall vom Lande. Die technische Ausführung einer Abbildung des gefragten Geschenkstücks würde im Verhältniß zur Wichtigkeit derselben altzusehn in die Kosten gehen; indeß liefern wir Ihnen mit Vergnügen eine kleine Federzeichnung zur Veranschaulichung, wenn Ihnen somit gedient ist und wenn Sie uns Ihre Adresse für Bestellung mittheilen wollen.

Frau M. A.-P. in B. Für Ihre freundliche Sendung besten Dank!

O. S. G. Wir glauben gerne, daß Sie uns zur Prüfung eingesandten Poeten Ihnen selbst große Freude gemacht haben und als jugendliche Erstlingsarbeiten sind die Verse auch ganz nett. Daß wir sie dennoch nicht zur Veröffentlichung bringen, werden Sie uns später, bei gereifter Anjährung selbst danken. Fahren Sie immerhin fort, in dieser Weise Ihre Empfindungen niedergezuschreiben, aber bestrachten Sie dies noch als Schule, die zuerst ein gewisses Maß von Wissen und Können verlangt, ehe sie ein Diplom ertheilt. Ihre Arbeiten sind noch nicht auf der Stufe angelangt, um zur öffentlichen Kritik zugelassen zu werden.

Dr. M. in S. Wenn die von Ihnen gestellte Frage richtig und erlößend behandelt werden soll, so muß sie präziser und jüdlicher gestellt werden. Für Sie liegt die Frage selbstverständlich klar, weil Herrenstädte; der Unbehilfige jedoch muß ganz genau wissen, auf welche Punkte er seine Aufmerksamkeit zu richten, mit welchen gegebenen Faktoren er zu rechnen hat. Wir bitten also um möglichst klare Mittheilung zum Zwecke sachgemäßer Beantwortung.

106 B. Kochen, Waschen, Büschneiden, Nähen, Glätten, das Alles muß eine Hausfrau verstehen und müssen auch Sie unbedingt lernen, wenn Sie das Haupt einer Haushaltung zu werden wünschen. Damit ist's aber noch nicht gelan, sondern Sie müssen auch sämtliche Hausarbeiten vom Geringsten an selbst zu thun und selbe einzutheilen verstehen. Sie müssen den Haushaltungsbedarf mit den vorhandenen Mitteln in Einklang zu bringen und zu berechnen und übersichtlich zu buchen verstehen. Ferner muß Ihnen klar sein, welche Stellung Sie als Gattin und Mutter einzunehmen haben und welche Verpflichtungen Ihnen daraus erwachsen. Nach dem Geagten müssen Sie selbst ermeijen, ob der Haushaltungsberuf, der Ihnen als Ideal vorschwebt, nur so nebenbei „erlernt“ werden könnte. Um eine vorzügliche Schneiderin, Glätterin u. dgl. zu werden, bedarf es im Vergleiche zum Haus-

mutterberuf verhältnismäßig nur wenig. Eine ganz einzig gebildete, beschränkte Person mit zweifelhaftem Charakter kann in Beziehung auf ihr gelerntes Fach als Schneiderin, Glätterin, Bügmacherin ic ganz Vorzügliches leisten. Die gute Hausmutter tägig muss auf allen Gebieten tüchtig sein. Sie leben also selbst, was Ihnen noch zu lernen übrig bleibt und was Sie nebst einem gefunden Körper und seelischen Eigenschaften dem Manne als Mitgift in die Che zu bringen haben.

Ida St. in S. bei M. Wie weit Sie einem jungen Manne entgegenkommen dürfen, ohne sich zu kompromittieren? In jedem Falle bis zum Gemeindehaus. Ist Ihr Gesiebter schwächer und arm, Sie aber liebebedürftig und reich, so dürfen Sie ihm fühn bis in's Zimmer des Schuldentriebsbeamten entgegengehen. Niemand wird Sie darob schelten. Sind Sie aber arm und er ist verlebt und reich, so stellen Sie sich als leichte Verschönerung im Zimmer des Zivilbeamten auf. Wer so von Ihnen Koncessionen verlangt, der muß das Zimmer des Zivilstandsbeamten mit Ihnen durchschreiten.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehrten sind (für beidseitige Mittheilung der Adresse) gefälligst 50 Cts. in Briefmarken, sowie die Ziffer beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befordert.

Erledigte Gesuche beliebe man der Expedition mitzutheilen, um unnütze Adressenverbindung zu verhindern.

Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

5051] Ein gutgesittetes Mädchen von 20 Jahren, aus braver, arbeitsamer Familie, wünscht bei einer achtbaren Herrschaft, wo sie in allen Hausgeschäften sich üben kann, plazirt zu werden.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

In einem Pfarrhaus auf dem Lande, in schöner, gesunder Lage, würde man einen Knaben oder ein Mädchen in Pension nehmen. — Nähre Auskunft ertheilt: C. Gschwind, Pfarrer in Stärkirch (Solothurn). [5058]

Eine rechtschaffene, deutsch und französisch sprechende Tochter von 18 Jahren, die längere Zeit in einem Spezerei-, Mercerie- und Quincaillerie-Geschäft gediht hat, sucht passende Anstellung in einem gangbaren Laden der Ostschweiz. [5053] Nähre Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

Gesucht:

5050] Für ein 12-jähriges Mädchen, gesund und willig zur Arbeit, ein Plätzchen, wo es mit Geduld zu den häuslichen Arbeiten angeleitet würde. Lohn wird keiner verlangt, dagegen Erstattung der Kleider, die es im Dienst verbraucht, da es armer Leute Kind ist.

Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

Es wird für einen sehr talentvollen, in allen seinen Verrichtungen gewissenhaften 17-jährigen Jüngling, der 3 Jahre die Sekundarschule besucht hat, eine leichte Beschäftigung gesucht. Derselbe ist von etwas schwächerlicher Konstitution und kann sich deshalb gegenwärtig noch keinen Studien und keinem Berufe widmen. Wer ist so freundlich, den besorgten Eltern eine häusliche Beschäftigung nachzuweisen, bei welcher der Jüngling sich körperlich kräftigen könnte?

Freundliche Mittheilungen sind unter Chiffre B.B 5049 an die Expedition dieses Blattes erbeten. [5049]

Gesucht:

Für ein grosses Confection-Geschäft in London [5060]

eine gebildete Dame,

nicht über 26 Jahre alt, welche der französischen und englischen Sprache vollkommen mächtig und geeignet ist, den Verkehr mit feiner Kundenschaft zu vermittel. Spezielle Kenntniss der Confectionbranche nicht Bedingung, dagegen feiner Geschmack unerlässlich; eine Schweizerin erhält den Vorzug. Gehalt den Leistungen angemessen hoch.

Offerten mit der Bezeichnung: „Vertrauensstellung D. 5743“ durch Rud. Mosse in Leipzig erbeten.

Stelle-Gesuch.

Eine Tochter gesetzten Alters sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. [5064] Genauer Auskunft ertheilt: M. Bodmer-Hegner, Palmstrasse 982, Winterthur.

Eine mit den Hausarbeiten bewanderte Tochter findet Anstellung auf Ende April bei [5063]

Arnold Neukomm
in La Chaux-de-Fonds.

5051] Man wünscht eine körperlich und geistig gut entwickelte Tochter, welche in den Näh- und Hausarbeiten etwelsche Vorkenntnisse hat und seit einem Jahre zur Ausbildung der Sprache in der französischen Schweiz sich befindet, zu ihrer weiteren sprachlichen Fortbildung eben-dasselbst (am liebsten in der Stadt Neuenburg) in einem Laden oder bei einer honnaten Familie als Stütze der Hausfrau zu plazieren. — Offerten unter Ziffer 5051 befordert die Expedition d. Bl.

Eine Lehrtochter

in ein Musikalien- und Papeteriegeschäft gesucht. Frei Kost und Logis. Lehrzeit ein Jahr. Etwas Klavierspiel und französisch erwünscht. Auskunft bei F. Schneeburger, Musikalienhandlung, Biel. [5066]

5052] Eine Tochter, welche die berufliche Lehrzeit als Damenschneiderin schon durchgemacht hat, wünscht noch an einem Zuschneidekurs Theil zu nehmen. — Wo könnte dieselbe das Gelegenheit finden?

Offerten mit Bedingungen unter Ziffer 5052 an die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch. Eine achtb. Tochter (Würthb.) welche in allen Haus- und Handarbeiten, Kochen, Backen u. s. w. erfahren ist und seit 1½ Jahren als Haushälterin thätig war, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. Mai passende Stelle, event. auch in einem Hôtel als Stütze der Hausfrau. [5067]

Offerten sub H. 1381 Q an Haenstein & Vogler in Basel.

In einem Bade der Ostschweiz könnte eine intelligente, willige Tochter als Volontärin das Kochen und Serviren während der Saison erlernen. [4995]

Offerten nimmt entgegen die Expedition dieses Blattes.

Für Hôtels.

5056] Eine Tochter aus guter Familie, welche deutsch und französisch spricht, wünscht in einem Saison-Hôtel das Kochen und Serviren zu erlernen.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

5068] Eine gebildete, sorgfältig erzogene Tochter aus gutem bürgerlichen Hause, der französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, sowie in allen weiblichen Handarbeiten (auch Glätten) gewandt, heiteren, gemüthlichen Wesens und den Umgang mit Kindern besonders liebend, sucht Stellung in nobler Familie zur Beaufsichtigung und Erziehung von Kindern im Alter von 3—7 Jahren. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten.

Offerten unter Ziffer 5068 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht auf Mai:

5031] Ein braves Mädchen mit französischer Sprachkenntniss zur Besorgung der Hausgeschäfte und Hälfe in den Handarbeiten; ein solches, das gut nähnen kann, würde als Lehrtochter in den Hausgeschäften angemessen.

Frau Bickel in Hansen a. A.

Am gleichen Orte könnten Erholungsbedürftige freundliche Aufnahme finden per Monat oder für den ganzen Sommer zu billigem Preise.

Ein französisches Mädchen würde gerne zur Erlernung der deutschen Sprache angenommen.

Gesucht:

In eine ehrbare Restauration im Kanton Freiburg eine treue, fleissige und intelligente Person, welche sich von der Hausfrau im Hauswesen und in der Küche willig anleiten liesse. [5041]

Anmeldungen befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht:

5047] Eine tüchtige, brave Maschinenstrickerin für den Kanton Tessin. Sehr gesundes Klima. Freundliches Familienleben.

Offerten unter 5047 werden von der Expedition d. Bl. weiter befördert.

5080] Ein starkes, zuverlässiges Mädchen, welches schon längere Zeit in einem Hôtel und Kurort servirt hat, deutsch und französisch spricht, sucht ähnliche Stelle in einem Hôtel oder Kurort. Photographie und Zeugnisse stehen zu Diensten.

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl. unter Ziffer 5080.

Man wünscht

eine 16-jährige Tochter aus dem Kanton Zürich in eine rechtschaffene Familie der französischen Schweiz zur Mithilfe in der Haushaltung zu plaziren. Entsprechende Umgebung, gute und gesunde Kost, sowie humane Behandlung wird Lohn vorgezogen. Antritt könnte sofort nach Ostern geschehen.

Gef. Offerten unter Chiffre 5046 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

5074] Eine gut erzogene Tochter, deutsch, französisch und englisch sprechend, sucht eine Stelle zu Kindern; könnte auch zugleich Unterricht im Klavierspiel ertheilen. Sie ist auch in den weiblichen Handarbeiten bewandert. Es wird mehr auf gute Behandlung, als auf hohen Lohn gesehen.

Gesucht.

Eine Tochter, im Hauswesen, sowie in allen vorkommenden Handarbeiten tüchtig, sucht als Stütze der Hausfrau oder zur selbstständigen Führung eines Haushaltes Stelle bis 1. Mai. Gute Zeugnisse über mehrjährige Dienstzeit können vorgewiesen werden.

Gef. Offerten bittet man unter Chiffre M. G. an Herrn E. E. Schaffitz in Schaffhausen zu senden. (O 482 Sch)

5072] Eine zurückgezogene Tochter gesetzten Alters (Waise) wünscht Stelle in einer guten Familie, wo sie Gelegenheit hätte, unter der Anleitung einer freundlichen Hausfrau sich im Besorgung der häuslichen Arbeiten besser auszubilden. Vorgezogen würde eine Stelle, wo sie Gelegenheit hätte, nebenbei das Glätten zu erlernen. Die Gesuchstellerin ist zu jeder Arbeit willig und macht ganz bescheidene Ansprüche.

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension plazieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von

Mmes Morard in Corcelles (bei Neuchatel) wenden. Nebst Französischem wird auch Englisch, Italienisch und Musik-Unterricht ertheilt. Nebenbei besteht ein gemütliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. Vorzügliche Empfehlungen. [4840]

Lausanne.

Une dame vaudoise (jeune veuve) qui n'a pas d'enfants désirait prendre 2 ou 3 jeunes filles en pension. Ils pourront suivre l'école supérieur et prendre des leçons de français, d'anglais et de piano à la maison. Vie de famille.

Références chez Monsieur Jaques, pasteur à Montagibert, Lausanne, et chez Monsieur Ruchonet, l'ancien Président de la Confédération à Bern.

5044]

Pensionat für Fräulein. Mme ROSSET, Villeneuve am Genfersee. [5036]

Sprach- und Handels-Institut von L. Boillet & Sohn Schloss Echallens, Waadt.

(Der 23. Jahrgang beginnt mit nächstem Mai.) Unterricht in fünf Sprachen, den Handelsfächern, der Musik etc. Familienleben. Zahlreiche Referenzen. (09175 L) 4831]

Ein Mädchen, in allen Hausarbeiten bewandert, sucht sofort Stelle in einem Privathaus. [5077]
Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch. [5082]

Eine junge Tochter, die den Beruf als Weissenhauerin gründlich erlernt und auch im Bügel bewandert ist, sucht eine Stelle als Zimmermädchen in guter Familie. Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Tausch.

5078] Eine achtbare Familie der deutschen Schweiz wünscht ihre 16-jährige Tochter in einer respektablen Familie der französischen Schweiz zu plazieren. Dagegen würde man eine Tochter gleichen Alters oder auch einen Knaben bei sich aufnehmen. Offeraten befördert die Exped. d. Bl.

Lausanne. (O L 9725)

Eine achtbare bürgerliche Familie würde 3 junge Herren in Pension nehmen. [5083]
Weitere Auskunft ertheilen Orell Füssli & Cie. in Lausanne unter Chiffre O 9725 L.

Neue Delicatesse.

Für Liebhaber eines feinen Gemüses empfehlen wir unsere

Wachsbohnen in Büchsen. Dieselben werden heiß gemacht, das Wasser abgegossen und mit Buttersauce (Spargelsauce) angerichtet. Dieselben sind hochfein und schmecken wie Spargelköpfe. Muster und Preiscurants stehen Wieder-verkäufern zu Diensten. [5075]

Schweizerische Conservenfabrik Rorschach

Tausch.

5042] Eine achtbare Familie im Kanton Neuenburg sucht ihren 13-jährigen Knaben in einer respektablen Familie der deutschen Schweiz unterzubringen. In Tausch würde man eine Tochter gleichen Alters bei sich aufnehmen.

Offeraten erbittet man an Herrn G. Ohlmeyer in Verrières.

Allen Verdauungskranken wird die Schrift**Magen-Darmkatarrh**

dringend empfohlen. Dieselbe versendet franco gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) die **Poliklinik** in Heide (Holstein), Oesterweide. [4739]

Töchter-Institut und Pension zum rothen Haus

in Verbindung mit der [5079]

Frauenarbeitsschule Reutlingen (Württemberg).

Beginn des Frühjahrskurses auf 2. Mai verlegt.

Für ausschliessliche Arbeitsschülerinnen ermässigter Pensionspreis.

Zu näherer Auskunft sind gerne bereit: Die Herren Oberkonsistorialrat Dr. v. Burk, Stuttgart; G. Werner, Bruderhaus, Reutlingen; Frau Professor Weber, Tübingen; die Herren Landammann Zweifel und Oberstleutnant Gallat, Glarus; Pfarrer Pfeiffer und Fabrikinspektor Dr. Schuler, Mollis, Glarus, sowie Eltern von Zöglingen. — Prospekte durch die Vorsteherin: **Fr. Beglinger.**

Grosse goldene Medaille Paris 1885.
Silberne Medaille Paris 1882.



Ehrendiplom Paris 1882.

Diplom mit Auszeichnung
Zürich 1885.

**Tessinerli!**

Der beste und billigste

Feuer-Anzünder.

10 Probe-Schachteln zusammen à 1 Fr. (mit durchschnittlich 40 Stück in jeder Schachtel) versendet durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme oder Marken der Spezialitäten-Handlung (Katharinengasse 10) in St. Gallen. [4848]
(Nur ein Depot für jede Ortschaft gesucht.)

Unter den vielen gegen Gicht und Rheumatismus empfohlenen Hausmitteln bleibt doch der echte **Auter-Pain-Expeller** das wirksamste und beste. Es ist kein Geheimmittel, sondern ein streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat, das mit Recht jedem Kranken als durchaus zuverlässig empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der **Auter-Pain-Expeller** volles Vertrauen verdient, liegt vor darin, daß viele Kranken, nachdem sie andere pomphaft angewiesene Heilmittel verucht haben, doch wieder zum altbewährten **Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl rheumatische Schmerzen, wie Gliederreize etc., als auch Kopf-, Zah- und Nüchenschmerzen, Seiten- etc. am schnellsten durch **Expeller**-Einnreibungen verschwinden. Der billige Preis von 1 Fr. und 2 Frs. (mehr kostet eine Flasche nicht!) ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht umsonst ausgegeben wird. Man hütet sich indes vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit „Auter“ als echt an.

F. Ad. Richter & Cie.
Stettin.
Vorrätig in den meisten Apotheken.*



Wer unser unübertreffliches Putzmittel schon gebraucht hat, nimmt keine Nachahmung und achtet beim Einkauf genau auf unsere Firma:

Adalbert Vogt & Cie.
Berlin

und auf unsere Schuhmarke — (O F 4100)

nur dieser Helm!

welcher auch auf dem Boden jeder Dose beständig sein muß.
Dosen à 5, 10, 20 Pfz. und grössere.

Verkaufsstellen durch Platats feinlich überall im Innern und Auslande. [5030]

**C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.****Spezialität in Laubsägeartikeln**

(einzel oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt).

Gut assortiertes Lager in schönem tadellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum. [4729]

Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen
Preislisten und Kataloge gratis.

Baumschule von Henry Kern in Horn

5081] empfiehlt in grosser Auswahl: (M 193 G)

Hochstämmige Obstbäume, Zwergobstbäume, formirte Spaliere, Pyramiden, Cordons in allen Obstgattungen, hochstämmige und niedrige Trauer-Rosen, Ziersträucher, Schattenbäume, Coniferen, Stachelbeerbäume.

Niederlage von bestem kaltflüssigem Baumwachs von l'homme Lefort in Paris, in Büchsen à Fr. — 75, 1. 25, 2. 50.

Eiserne Pfosten für Spaliere und Cordons, Drahtspannen, Baumscheeren etc.

**Die Aff-Nähmaschine**

(in den verschiedensten Ausstattungen).

5073] Vervollkommenste Maschine der Neuzeit, mit **patentirtem**, sogenanntem Gesundheits-
tritt, ruhig **leichtestem** Gang; ein Fabrikat erster Güte, ist zu beziehen bei

Schmid Beringer & Cie.
Solothurn.

Jede achtte Aff-Nähmaschine trägt obige gesetzl. geschützte Marke.

NB. Wiederverkäufer werden gesucht für Bezirke, wo die Affmaschine noch nicht zum Kauf angeboten wird.

Anzeige.

4145] Die **Davis-Nähmaschinen**-Gesellschaft hat an den letzjährigen internationalen Ausstellungen in

Antwerpen **Paris**

das Ehrendiplom, das Ehrendiplom, d. h. jeweilen die höchsten erreichbaren Auszeichnungen erhalten.

Die Davis-Sewing-Machine Co., London, Aldersgate-Street 24.

Die neue Davis-Nähmaschine

mit **Vertical-Transportvorrichtung** ist immer noch die einfachste von Construction, die bequemste im Gebrauch, die vielfältigste in Leistung, unerreicht in Solidität, unübertroffen hinsichtlich ruhigem, leisem und schnellem Gang, transportiert sicher und wird durch dieselbe die Arbeit zum Vergnügen.

Generalvertreter für die **Ostschweiz**, inclusive Kanton Zürich, Schaffhausen, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Graubünden, Glarus, Schwyz, Zug, Luzern, Uri und Aargau:

A. Rebsamen, Nähmaschinenfabrik, Rüti (Zürich).

Vertreter für Stadt und Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Münsterhof 20, Zürich.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Doppelbreite Foulés des Indes
(garantiert reine Wolle), à Fr. 1. 20 per
Elle oder Fr. 1. 95 per Meter, versenden
in einzelnen Metern, Roben, sowie in
ganzen Stücken portofrei in's Haus
Ottinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
und neueste Modebilder gratis. (7) [5062]

Vorhangstoffe, in- u. ausländi-
sches Fabrikat.
Bandes & Entredeux, eignes
Fabrikat, reichste Auswahl. [4762]

Nähmaschinen, ganz prima.
Hand- u. Fuss-
betrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann,
St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD 4785
NEUCHATEL (SUISSE)

Auf die Frühjahrs-Saison
ist mein Lager in allen
= Nouveautés =
für
Damen-Confections

bestens sortirt u. empfehle hauptsächlich:
Passementerie in jais und farbig
Abgepasste Ornements, Sequins
Farbige Perlen zum Besticken der Kleider
Grosse Fantasieknöpfe
Agraffen in Metall und jais
Peluches, Satins, Sammet, „Nonpareil“
Failles-Band à picots für Maschen in
allen Farben
Besatz-Galons, schwarz und farbig
Volants und Spitzen [5019]
Grelots mit Perlen, schwarz u. farbig
Mercerie und Fournituren in vorzü-
licher Qualität.

Au Bon marché
52 Marktgasse 52
— Bern. —
Für Eingros-Einkauf:
A. Lauterburg Sohn.

C. Schneider-Keller
Schuhmanufaktur
(gegründet 1832)
liefert nach Mass rationelle wie
elegante Schuhwaren in jeder
wünschbaren Ausführung. [5048]

Alleinverkauf für die Schweiz.
Zithern
in allen Formen, Saiten hießt etc. aus der
bestenmarmirten Fabrik J. Haslwander.
Zitherschulen und Musikalien für Zithern
allein oder mit andern Instrumenten
empfiehlt [4794]

P. Rudigier, Zitherlehrer,
Schwabgasse 1, St. Gallen.
— Preiscourant gratis. —
Garantie für edle Klangfülle und ange-
nehmste Spielart.

Die Baumwollkarderie und Verbandwattenfabrik in Uster

empfiehlt zur gefl. Abnahme ihre **geleimten und ungeleimten Watten** von
Baumwolle, **Bijouteriewatten** in verschiedenen Farben. — Achtungsvollst
5065] (O Sch 487)

Karderie Uster (Zürich).

Billigste Ausschussdecken. **Wolldecken**, feiner und
hochfeiner Qualität, in weiss
und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden
30% = Fr. 3—9 unter courantem Preis als Ausschuss erlassen.
Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferde-
decken verwendbar) werden für Fr. 2. 80 bis Fr. 9. 80 erlassen, letztere
wiegen in der Grösse von 170/210 nahezu 6 Pfund. [4806]

H. Brupbacher, Fabrikdepôt, Zürich.

Ein schweiz. Gartenbüchlein!

5015] Unter dem Titel: „Der erfahrene Führer im Haus- und Blumengarten“ ist im Selbstverlage von **M. Baechtold**, schweiz. Wanderlehrer für Gartenbau, ein Schriften erschienen, das laut Urtheil von Fachleuten das Beste ist, was in dieser Beziehung bis jetzt existirt und ganz besonders für unsere schweiz. Verhältnisse passt, für welche es geschrieben ist. So sagt die „Volksstimme“: „Der erfahrene Führer bietet für nur 2 Franken eine reiche Fülle des anziehnsten Stoffes, aus eigener Erfahrung geschöpft. — Die Schreibweise ist für jeden Schüler verständlich. Der Inhalt umfasst die Pflege der Blumen und des Hausgartens, den Gemüsebau, Obstbau, Beerenzucht etc. etc. Kurz gesagt, kann auch ich mit Herrn Pfarrer Dr. Kübler diese Schrift für die trefflichste und beste erklären, welche bis jetzt auf dem Gebiete der Gartenkultur erschienen ist, und kann jedem Gartenbesitzer und Blumenfreund nur anempfehlen, diesen „Führer“ anzuschaffen. Die kleine Ausgabe wird ihn nicht gereuen und wird reichliche Zinsen eintragen.“ — Ganz ähnlich lauten die Berichte anderer Blätter und Zeitschriften, man vergleiche gefälligst: „E. Schublatt“, Organ des Schulvereins in Bayern, Nr. 6, „Der Pionier“ (schweiz. Lehrerztz.) Nr. 9, „Schweizer Frauen-Zeitung“ Nr. 2, „Schweiz. Familien-Wochenblatt“ Nr. 23, „Basler Nachrichten“ Nr. 37, „Winterthurer Landbote“ Nr. 45 u. 305, „Zürcher Post“ Nr. 3, „Thurgauer Zeitung“ Nr. 279, „Schweiz. Volksfreund“ Nr. 268, „Tagblatt der Stadt St. Gallen“ Nr. 58 und v. A. Das Büchlein wird zum Preise von 2 Fr. in solidem Einband franko zugesandt vom Verfasser, **M. Baechtold** in Andelfingen (Zürich).

Pfaff Nähmaschinen.

Beliebteste Familien- und Handwerker-Nähmaschinen.

Neueste Verbesserung.
Vollständig geräuschloser Gang.

Ein Fabrikat **erster Güte** und Voll-
kommenheit, mit vielen bewährten Verbesser-
ungen und einer Ausstattung von hervor-
ragender Schönheit und Gediegenheit. — Die
wichtigsten reibenden Theile sind aus bestem
Stahl geschmiedet, nicht gegossen.

Abbildungen und Beschreibungen auf
4935] **Verlangen.** (H 1000 J)

Man lasse sich nicht durch minderwerthige
Nachahmungen täuschen.

G. M. Pfaff, Nähmaschinenfabrik,
Kaiserslautern, Rheinpfalz.



Gestrickte Gesundheits-Corsets

aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei

v. **Ernst Gottfr. Herbschleb** in Romanshorn,
von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeich-
nen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus
durch **gutes Material**, **dauerhafte Elastizität** und
exakte Arbeit. Man achte desshalb beim Ankauf
solcher genau auf beigedruckte Schutz-Marke. Die-
selben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung
der Schweiz. [4828]

— Probe-Corsets per Nachnahme. —

In allen bessern Handlungen, Droguerien und Apotheken
beliebe man speziell zu verlangen:



Schneebeli's
Suppenmehle
Kindermehl

Man beachte geil. Schutzmarke und Firma.

Vor Nachahmungen wird gewarnt

[4770]
(M 500 1/2)

Garantiert waschlächte, bedruckte
Elsässer Foulardstoffe
in vorzüglichster Qualität, à 24 Cts. per
Elle oder 40 Cts. per Meter versenden
in einzelnen Metern, Roben, sowie in gan-
zen Stücken portofrei in's Haus [4968]

5065] **Gettinger & Co., Zentralh., Zürich.**
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franko. (2)

Kinder-Strümpfe
Frauen-Strümpfe
Socken etc. [5069]
fertigt zu billigsten Preisen und sendet
bereitwilligst Muster an Private
L. Schällibaum-Gachnang
in Wattwil (Toggenburg).

Handschuhe

in anerkannt bester Qualität empfiehlt
in frischer Sendung billigst

C. Schneider-Keller
5061] in St. Gallen.

Das Beste [5013]
das bis jetzt auf dem Gebiete der Toilette
erfunden worden, ist heute unstrittig die
angenehm parfümierte
Rosa-Teint-Tinktur [5013]
Mit selber kann Jedermann sich selbst
ohne alle Vorkenntnisse vollkommen täu-
schend natürlich **rote Wangen** herstel-
len, die sogar beim heftigsten Schwitzen
nicht abfärben. Garantiert total unschäd-
lich. Ein Fläschchen hält bei zweitigigem
Gebrauch fast ein Jahr. 1 Flacon mit
Gebrauchsanweisung 80 Cts.

General-Dépôt für die Schweiz:
Bazar Burri, Grenchen.
Dépôts werden errichtet und wenden
sich Bewerber gefälligst sofort an obiges
General-Dépôt.
(Von der St. Gallischen Sanitätsbehörde genehmigt.)

Kinderwagen [5014]
kanerkannt solid,
sehr flätig und in den
neuesten Ausführungen,
seien frisch oder
Baugestaltung.

G. Schaller & Comp.
Konstanz, Marktgasse 3.
Preisliste und Abbildungen franko.

Müller's Zucker-Essenz
(Extrakt)

Müller's Spar-Kaffee
in Blechbüchsen verpackt sowie:
Müller's Cichorien-Kaffee

und
gefärbtem Cichorien-Kaffee.
Man bitte sich vor
Nachahmungen

in Packeten werden als **Schweizer-**
fabrikat den verehrten Hausfrauen
als **gesunde, unverfälschte**
Zugaben zum indischen Kaffee
wärmtens empfohlen.

In allen Ortschaften werden
Verkaufsstellen gesucht. [4914]

Müller-Landsmann,
Lotzwyl (Bern).

Costumes

werden elegant und unter Garantie für
tadellosen Sitz schnell und billig angefer-
tigt. Nach auswärts genügt gut sitzende
Taille. — Sich empfehlend [4784]

Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse,
Häringstrasse 17, Zürich.

G. H. Wunderli, Zürich
vis-à-vis der Fleischhalle
erste schweiz. Gummiwaarenfabrik
liefert [4789]
alle in der Familie nötigen **Gummi-**
fabrikate in guter u. billiger Waare.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Als praktisches Geschenk

auf den

Arbeitsstisch für Frauen und Töchter verendet die Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen folgende Schnittmuster-Ausgaben.

I. Ausgabe.

12 Schnittmuster zum Auflegen

(mit gedruckter Erläuterung):

- I. Die Untertasse.
- II. Schürzen für gröbere Kinder.
- III. Kindermantel. [705]
- IV. Kleid für Mädchen.
- V. Morgen- oder Haussaute.
- VI. Kleider- und Manteltragen.
- VII. Untertasse für Kinder.
- VIII. Kleiderrock und Kinderumlauf.
- IX. Knabenhosen.
- X. Kinderschürzen mit Aermeln.
- XI. Schürzen (für 1-3 Jahre).
- XII. Windelhöschen.

Preis Fr. 2. — für die ganze Collection.

II. Ausgabe.

- I. Jacken-Taille für korporale Personen mit großen Hüften.
- II. Jacken-Taille für mittlere Posturen.
- III. Jacken-Taille für magere Personen mit kleinen Hüften.
- IV. Jacken-Taille für Mädchen von 12 bis 15 Jahren.
- V. Jacken-Taille für Mädchen von 8 bis 10 Jahren.
- VI. Kurze Taille für Mädchen von 4-6 J.
- VII. Kurze Taille für ein Kind von 1-2 J.
- VIII. Halbansichtlicher Paletot für erwachsene Personen.
- IX. Halbansichtlicher Paletot für Mädchen von 11 bis 12 Jahren.
- X. Paletot für Mädchen von 6-8 J.
- XI. Weite Haussaute.
- XII. Weites Jäcklein für Mädchen von 4 bis 5 Jahren.
- XIII. Eine Hausschürze.
- XIV. Kleine Schürze für Mädchen von 5 bis 7 Jahren.

Preis Fr. 2. — für die ganze Collection.

8 Blätter.

III. Schnittmuster-Ausgabe

(hergestellt v. Frau Hagen-Tobler) ist nur ebenfalls bei uns bestellbar und in jeder Weise auf's Beste den verschiedenen Wünschen unserer verehrlichen Abonnentinnen angepaßt. Dieselbe umfaßt zwölf Abtheilungen.

1. Abtheilung.

23 vollständige Gründ-Schnittmuster in Naturgröße, vorzüglich anerkannt für gutes Passen (einzel zum Auflegen, nicht ineinander und übereinander bedruckt), nebst praktischer Anleitung zur Selbstherstellung der einfachen Kleidermacherei. Preis: Fr. 3. —

2. Abtheilung.

Vollständige Kleinkinder-Ausstattung mit 53 Schnittmuster in Naturgröße, nebst leichtfertiger Erläuterung. Preis: Fr. 4. (Diese Ausgabe enthält Alles, was die Bekleidung kleiner Kinder erfordert.)

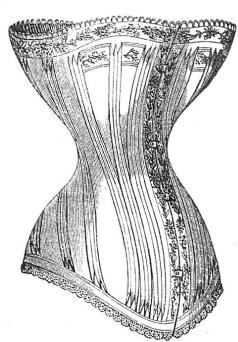
Jede Abtheilung ist auch einzeln zu haben. Beide zusammen in gleicher Sendung zu dem reduzierten Preise von Fr. 6.

Diese Muster entsprechen ganz speziell den Bedürfnissen verständiger, einfacher Haustfrauen und Töchter, die an Hand der sehr klar und fälglich gebotenen Anleitungen in den Stand gestellt sind, jedes Kleidungsstück für sich und die Familienangehörigen selbst herzustellen.

Diese Schnittmuster-Ausgaben sind unzweckmäßig das Beste, einfache, verständliche und Billigste, was in dieser Art bis jetzt geboten wurde, und es ist vorauszusehen, daß bei der durch unsere obligatorischen Arbeitschulen allgemein verbreiteten Vorbildung im Norden — diese äußerst prächtigen, ihren Werth nicht verlierenden Muster sich in jeder Familie einbürgern werden.

Jede Ausgabe geschieht in fertig zusammengestellten Kollektionen (nicht in Lieferungen einzelner Muster), damit allen Wünschen gleichzeitig entsprochen wird.

Zu Bestellungen für sofortige Lieferung lädt ein Die Expedition.



Die besten Corsets

fabriziert, hält auf Lager und sendet solche umgehend — franko — zur Auswahl ein

Frau Amsler-von Tobel

Corsetfabrikation

Magazin Mitte Hôtel Schwert

Zürich.

[5001]

Angabe des Taillemasses über die Kleider genommen, sowie des ungefähr Preises nothwendig. (H 1150 Z)

Diplom für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommenung und Preiswürdigkeit

Die Arbeitsvermittlung

der Sektion Zürich

des Schweiz. Frauenverbandes empfiehlt angelegentlich folgende Arbeiten, sämmtlich von armen Frauen in schöner, exakter Weise angefertigt, zu möglichst billigen Preisen: [5070]

Handgestrickte Windelhösli aus Garn à

Fr. 2. 35.

Handgestrickte Halbschlüttli aus Englisch Garn (zu ausgeschnitten Kleidchen mit kurzen Ärmeln).

Handgestrickte Garnschlüttli in den schönsten Dessins.

Handgestrickte Aermeli, Staubaumwolle und Waschlappen.

Handgestrickte Unterröckli aus Garn, Gestaltli, Finkli.

Handgestrickte wollene Hösli u. Schlüttli.

do. Unterleibchen.

Gehäckelte Musueli.

Kinderhemdchen in 4 Größen à Fr. 1. 50

bis Fr. 2. 25.

Kinderhösli in 4 Größen à Fr. 1. 50 bis

Fr. 2. 40.

Gestaltli in Drilch, Wolle und Garn.

Schulschürzen in waschächten Stoffen à

Fr. 2. — bis Fr. 3. 50.

Schürzen in hellen und weissen Stoffen à

Fr. 2. 20 bis Fr. 5. —

Latzschürzen für grössere Mädchen: Aermelschürzen, Knabenschürzen, Kinder-

schürzen, weiss und farbig.

Binden aus Frottirstoff mit Gürtel.

Überziehschürzen für Damen à Fr. 5. —

bis Fr. 5. 50.

Koch- und Hausschürzen für Damen und

Mägde.

Weisse Servirschürzen von Fr. 1. 80 bis

Fr. 2. 50 etc. etc.

Die angeführten Artikel sind immer vor-

rätig in der Ablage bei Frau Hausschürzen.

Rheinmünsterstrasse, Zürich.

Es können jedoch jederzeit Bestellungen

dort angegeben werden auf feine Näh-

und Strickarbeit nach Mass oder eigenem

Muster.

Das Unternehmen ist durchaus gemein-

nütziger Art und kann ein erfreuliches Ge-

deihen nur erzielen durch Unterstützung des

kaufenden Publikums, dessen Interessen

möglichst berücksichtigt werden durch

Preis und Qualität der Arbeiten.

Zu Originalfabrikpreisen

empfiehlt:

Bernerleinwand, Tischzeug, Servietten, Handtücher, Taschentücher. Mache besonders Brautleute, Gasthofbesitzer und Anstalten auf diese sehr günstige Gelegenheit aufmerksam.

[5082]

E. Zahner-Wick, Marktgasse 16, St. Gallen.

CHOCOLATE

4280] Chocolat-mosaïque aux amandes.

Lieferant I. M. der Königin von Rumänien.

Sprüngli's

Pulver-Chocoladen.

Um einem längst gefühlten Bedürfnisse einer einfacheren und schnelleren Bereitung von Chocolade gerecht zu werden, haben wir in unsere Fabrikation auch diejenige der

Pulver-Chocoladen —

aufgenommen; zur Bereitung einer Tasse genügt es vollständig, auf einen Eßlöffel voll dieses Pulvers (ca. 25 Grammes) eine Tasse voll siedender Milch unter stetem Umrühren aufzugeissen, um eine wohlschmeckende Chocolade zu erhalten.

Die Preise sind gleich denjenigen der Tafelchocoladen, welche sich je nach Qualität von Fr. 1. 20 bis Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo stellen.

D. Sprüngli & Sohn.

Das unentbehrlichste Hausmittel



ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmenthalberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des s. Z. weltberühmten Naturarztes Michael Schüppach dahier. In allen Schwächezuständen (speciell Magenschwäche, Blutarmuth, Nervenschwäche, Bleichsucht) ungemein stärkend und überhaupt zur Aufreischung der Gesundheit und des guten Ausssehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend. Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von vier Wochen hinreichend. Apotheken: Behsteiner, Hausmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; überhaupt in den meisten Apotheken der Schweiz.

(H 1 Y) [4793]

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

(H 4930)

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE).

Goldene Medaille
Paris 1884.

Goldene Medaille
Antwerpen 1885.
[4829]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Einfaches Pensionat

Lausanne.

Gegr. 1878. Fortbildung in Franz., Engl., Musik, Handarbeiten, Sorgf. Erziehung, Kräftige Kost. Haus mit Garten in sehr schöner Lage. Näheres durch Eltern und 5059] Prospekte. (H 3772 L)

Mlle Steiner — Villa Mon Rêve.



Illustrirtes Gartenbuch

von Gartendirektor O. Hüttig.
Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart.
Fein gebunden 4 Mark.
330 Seiten Text mit 205 trefflichen Holzschnitten.

Das praktisch angelegte Buch setzt keine Vorkenntnisse voraus, führt den Liebhaber in die Gartenpflege ein und befähigt ihn, seinen Blumen, Obst- und Gemüsegarten selbst und mit geringen Kosten zu bewirtschaften.

Durch seine reizende Ausstattung eignet sich das Buch namentlich auch als hübsches Geschenk für junge Hausfrauen.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

[4937]